

Sechs Konzerte an sechs Orten

Waldecker Bank unterstützt das Projekt „Weihnachtsoratorium“ des Kirchenkreises

DIEMELSEE-ADORF. Mit Bachs Weihnachtsoratorium haben sich die Bezirkskantoren Jutta Kneule und Jan Knobbe ein gewaltiges Stück Musikgeschichte vorgenommen. Im Juni beginnen die Proben mit den Sängern der Kreiskantorei und des Willinger Kammerchores.

Alle sechs Teile des großen Werkes werden aufgeführt. Sechs Auftrittsorte im Kirchenkreis Twiste-Eisenberg warten auf die rund siebzig Mitwirkenden. „Ab September wird intensiv geprobt“, erklärten Jan Knobbe und Jutta Kneule beim Ortstermin an der romanischen Kirche in Adorf, wo eines der Konzerte stattfinden wird.

Dank für Unterstützung

Dankbar sind die Bezirkskantoren für die Unterstützung der Waldecker Bank. Deren Spende in Höhe von 2000 Euro trägt dazu bei, das Projekt zu ermöglichen. Ein wenig Geduld müssen Musikfreunde aus dem gesamten Kirchenkreis indes noch mit-



Weihnachtsoratorium in sechs Kirchen: Die Waldecker Bank unterstützt das Projekt des Kirchenkreises Twiste-Eisenberg, bei dem die sechs Teile des großen Bach-Werkes an unterschiedlichen Orten aufgeführt werden sollen. Das Bild zeigt (von links) die Bezirkskantoren Jan Knobbe und Jutta Kneule mit Christian Behle, Regionalmarktleiter der Waldecker Bank, vor der Adorfer Kirche. Foto: Simshäuser

bringen. Die erste Kantate aus dem Weihnachtsoratorium wird am ersten Weihnachtstag in der Kirche zu Willingen

erklingen. Nach weiteren Stationen in Kirchen in Volkmarssen, Bad Arolsen, Adorf und Korbach findet schließlich das

große Abschlusskonzert am 7. Januar 2018 in der St.-Georg-Kirche in Mengerlinghausen statt. (sim)